



Referentin

### Wiebke Hinz

Dipl.-Psychologin, Psychotherapeutin, Supervisorin (DGVT), pädagogische Kunsttherapeutin, Potentialorientierte System- und Organisationsaufstellerin, langjährige Erfahrung als Referentin.

Therapeutische Leitung ATZ Meppen und Fachreferentin Autismus-Therapie Weser-Ems gGmbH.

## Verhaltenstherapeutische Förderplanung

Grundlage jeder therapeutischen Intervention ist die Feststellung der Förderziele und die Planung der geeigneten Vorgehensweise und Methoden für das Profil des jeweiligen Klienten. Dabei geht es auch um die Darstellung der eigenen Vorgehensweise gegenüber Klienten, Eltern und Leistungsträgern. Wie priorisiere ich Ziele, wer ist mein Auftraggeber, welche Aufträge nehme ich an? Wie evaluiere ich meine therapeutische Tätigkeit? Welche Prozesse kann ich in der Förderplanung darstellen? Ist „smart“ auch clever?

Verhaltenstherapie ist in ihrer Wirksamkeit gut belegt und gilt als besonders geeignet und wirkungsvoll für Menschen mit ASS. Woran liegt es also dann, dass der Verstärkerplan „nichts bringt“ oder berichtet wird, dass es keine Belohnung gebe, die etwas gebracht habe? Wie lege ich verhaltenstherapeutische Interventionen an, welche Methoden gibt es und wie entscheide ich was passend ist?

#### Kursinhalte:

Das Seminar soll aufzeigen, dass Verhaltenstherapie mehr als operante Konditionierung ist und wie man den Aspekt der Hilfe zur Selbsthilfe in der Verhaltenstherapie in seine Arbeit übertragen kann.

#### Präsenztermin:

14.03.2025 | 9.00 – 16.30 Uhr

#### Veranstaltungsort:

Meppen

#### Zielgruppen:

Fachkräfte und Interessierte

#### Kosten:

140 Euro pro Teilnehmer

80 Euro pro Teilnehmer für Mitglieder des autismus Regionalverbandes Weser-Ems e.V.

60 Euro pro Teilnehmer mit einem Schwerbehindertenstatus